Spiel und Spaß in Heudorf

Heimatverein feiert vor Blumeyers Scheune sein Sommerfest

VON SABINE VON DER DECKEN

Heudorf. Zum zweiten Mal bereicherte der Heimatverein Heudorf mit einer Dorfolympiade das traditionelle Sommerfest in und vor Blumeyers Scheune. Geselligkeit, Spiel und Spaß standen dabei im Vordergrund. Mit der aus fünf Spielen bestehenden Dorfolympiade sollte das seit vielen Jahren stattfindende Sommerfest mit neuem Leben erfüllt werden. Die gute Resonanz gab dem Heimatverein recht.

Mit einem plattdeutschen Gottesdienst in Blumeyers Scheune wurde in das Sommerfest des Heimatvereins Heudorf gestartet. Es war der 24. plattdeutsche Gottesdienst, den der Heimatverein Heudorf organisiert hatte. Im Anschluss nahmen 180 Vereinsmitglieder, Heudorfer und Besucher aus umliegenden Dörfern die Einladung des Vereins zum Grillen an. „Wir sind nach allen Seiten offen", sagte Horst Werner, erster Vorsitzender des Heimatverein Heudorf und Umgebung, der damit die über Heudorfs Grenzen hinausreichenden Aktivitäten, Kontakte und Interessen des Vereins unterstrich.

Milla und Julie (rechts) nahmen als Team an der Dorfolympiade teil. FOTO: VON DER DECKEN

Aus Internet und Fernsehen holten sich Horst und Renate Werner als Vorstandsmitglieder diverse Anregungen für die Spiele der Dorfolympiade. Vier Mannschaften à vier Personen stellten sich den Aufgaben von Dreibeinrennen, Bierdeckel-Zielwurf, Ratespiel mit Buchstaben, Schwammwerfen und Korbball. „Dabei sein ist alles", hieß das Motto dazu.

Horst Werner moderierte die vor Blumeyers Scheune stattfindenden Spiele und forderte die Zaungäste auf, die Mannschaften mit Anfeuerungen zu unterstützen. Die Dorfolympiade diente nicht nur der Überbrückung des Zeitraums zwischen Grillen und Kaffeetrinken, sondern sprach auch alle Generationen an. So gab es neben Erwachsenenmannschaften auch eine Kindermannschaft, die sich an der Dorfolympiade beteiligte.

Der Heimatverein war auf alle Wetterlagen eingestellt. Mit der Anschaffung eines neuen Zeltes und der Möglichkeit, die Aktivitäten in das Vereinsheim des Heimatverein Heudorf „Blumeyers Scheune" zu verlegen, war er auf Eventualitäten bestens vorbereitet. „So ist es aber schöner", kommentierte Horst Werner das ruhige Sommerwetter an diesem sonnigen Augustsonntag.

Der Verein und die Heudorfer seien froh und dankbar über die Scheune, vor der nicht nur das Sommerfest, sondern auch schon der diesjährige Ferienspaß mit Zauberer Friedrich, einer Hüpfburg, Treckerfahren und Darbietungen der Feuerwehr stattgefunden hatte.